

Inhaltsverzeichnis

A. Grundzüge des jugoslawischen Wirtschaftssystems	15
I. <i>Grundbegriffe und terminologische Besonderheiten</i>	15
1. Unternehmung (serbisch: preduzeće) und wirtschaftliche Organisation (privredna organizacija)	15
a) Die Unternehmung als Rechtssubjekt	17
b) Die eigentumsrechtlichen Beziehungen	18
2. Der Begriff ökonomische Einheit	19
5. Gesellschaftsplan (društveni plan) und wirtschaftliche Instrumente ..	20
a) Gesellschaftsplan und Planung in der Unternehmung	20
b) Wirtschaftliche Instrumente und ihre Bedeutung für die Wirtschaftsplanung	21
aa) Die Verzinsung des Geschäftsfonds	22
bb) Die Amortisationen	24
cc) Die Umsatzsteuer	25
dd) Der Beitrag aus dem Einkommen	25
4. Merkmale und Bedeutung der Begriffe Einkommen und Gewinn	26
5. Die Sonderstellung der persönlichen Einkommen (lični dohoci) gegenüber dem Lohn	27
II. <i>Die ideologische und wirtschaftstheoretische Konzeption</i>	28
1. Die Lehre von Karl Marx als Ausgangspunkt	28
2. Die Bedeutung des Programms des Bundes der Kommunisten Jugoslawiens	29
3. Die Charakteristika des gegenwärtigen Wirtschaftssystems	50
a) Gesellschaftliches Eigentum an den Produktionsmitteln	50
b) Die Arbeiterselbstverwaltung	51
c) Warenproduktion und beschränktes Wirken der Marktgesetze	53
d) Globalplanung der wirtschaftlichen Entwicklung	54
e) Appell an die materielle Interessiertheit	55

III. <i>Die ökonomischen Einheiten und die jugoslawische Forderung nach der direkten Demokratie</i>	56
1. Gesamtgesellschaftliche Ordnungsprinzipien	57
2. Die funktionale Binnenordnung der Unternehmung	58
3. Die Herkunft einiger Grundgedanken der ökonomischen Einheiten ..	59
B. Die ökonomische Einheit als soziale Gruppe	41
I. <i>Die Aufgaben der ökonomischen Einheiten unter dem Gesichtspunkt der Betriebssoziologie</i>	41
1. Intensivierung der Arbeiterselbstverwaltung	41
2. Die Überwindung der Verfremdungsprozesse	42
3. Produktionssteigerung durch unmittelbare Beziehung zum Erfolg der Gruppe	45
II. <i>Die Anwendung betriebssoziologischer Erkenntnisse bei der Konstituierung ökonomischer Einheiten</i>	46
1. Die Bedeutung zwischenmenschlicher Beziehungen im Betrieb	46
2. Richtungsänderung der Interessen durch Mitbestimmung	47
3. Schulung des ökonomischen Denkens und Mitverantwortung	48
III. <i>Die Rolle von Partei und Gewerkschaft</i>	48
C. Die ökonomische Einheit als betriebswirtschaftliche Kategorie	51
I. <i>Unternehmungslenkung unter den Bedingungen der Dezentralisation wirtschaftlicher Entscheidungen</i>	51
1. Allgemeine Voraussetzungen der Dezentralisation	55
2. Organisatorische Voraussetzungen der Dezentralisation	54
3. Objekte der Dezentralisation	55
4. Ziele der Dezentralisation	56
5. Die Bedeutung der Verwaltungsorgane in der dezentralisiert gelenkten Unternehmung	60
II. <i>Der organisatorische Aufbau der ökonomischen Einheit</i>	65
1. Das Arbeitskollektiv der ökonomischen Einheit	66
2. Arbeiterrat und Exekutivkomitee	66

Inhaltsverzeichnis	11
3. Die Stellung des Leiters der ökonomischen Einheit	67
4. Der Buchhalter der ökonomischen Einheit	68
III. <i>Verwaltungs- und Entscheidungsfunktionen der ökonomischen Einheiten</i>	68
1. Die Verwaltung der Produktionsmittel	68
2. Die Verfügung über Mittel des gemeinsamen Verbrauchs	71
3. Die Produktionsplanung im Rahmen der ökonomischen Einheit	71
4. Die Organisation des Arbeitsablaufs	75
5. Die Planung des Einkommens und dessen Verteilung auf die Mitarbeiter der ökonomischen Einheit	75
6. Die Entscheidung über den Arbeitskräftebedarf	75
IV. <i>Unterschiedliche Auffassungen zum betriebswirtschaftlichen Charakter der ökonomischen Einheiten in der jugoslawischen Literatur</i>	74
D. Die Stellung der ökonomischen Einheiten im Rahmen des betrieblichen Rechnungswesens	76
I. <i>Ökonomische Einheiten als Abrechnungsbereiche</i>	77
1. Die Angleichung der Buchhaltung an die Erfordernisse der ökonomischen Einheiten	78
2. Der jugoslawische Kostenbegriff	82
3. Plankostenrechnung und Planbuchhaltung	84
a) Die Bestimmung der Plankostenpreise (planske cene koštanja)	85
b) Die Planung der Kostenarten	86
aa) Primäre Kostenarten	87
bb) Sekundäre Kostenarten	90
4. Die Kalkulation innerhalb der ökonomischen Einheiten	90
5. Die Abweichungsrechnung	93
6. Die rechnungstechnischen Beziehungen zwischen den ökonomischen Einheiten	95
a) Das Problem der internen Verrechnungspreise	96
b) Möglichkeiten einer Lenkung über den Preis	98
7. Die Sonderstellung der administrativen Einheiten	99
II. <i>Ökonomische Einheiten als Gewinnbereiche</i>	100
1. Die Ermittlung des Einkommens der ökonomischen Einheit	105
a) Ökonomische Einheiten der Produktion	105
b) Ökonomische Einheiten der Verwaltung	104

2. Die Verteilung des Einkommens auf die ökonomischen Einheiten	107
a) Gesetzliche Bestimmungen	108
b) Innerbetriebliche Bestimmungen	109
c) Einkommensverteilung unter Berücksichtigung der erzielten Mengen- wirtschaftlichkeit	110
d) Einkommensverteilung unter Berücksichtigung der Rentabilität ..	111
3. Der Einfluß der wirtschaftlichen Instrumente auf die Einkommens- verteilung	111
4. Die Aufstockung der Fonds der ökonomischen Einheiten	112
III. <i>Die Verteilung der persönlichen Einkommen innerhalb der ökonomischen Einheiten</i>	114
1. Charakteristika der Einkommensverteilung vor den Reformen von 1961	114
2. Die Verteilung der persönlichen Einkommen im Einkommenssystem von 1961	115
a) Die verfassungsmäßige Grundlage	116
b) Verfahren der Verteilung der persönlichen Einkommen	117
aa) Das Punktsystem (sistem poena)	117
bb) Bemerkungen zur Problematik der Arbeitsnormen	119
cc) Ein Verteilungsbeispiel aus der Textilindustrie	120
3. Objektive und subjektive Kriterien bei der Verteilung der persönlichen Einkommen innerhalb der ökonomischen Einheiten	122
E. Das Prinzip der ökonomischen Einheiten und die Möglichkeit pretialer Lenkung	124
I. <i>Untersuchung der Voraussetzungen der pretialen Lenkung in den jugo- slawischen Unternehmungen</i>	125
1. Abteilungserfolgsrechnung	126
2. Gewinnbeteiligung	126
3. Kurzfristige Aufstellung der Erfolgsrechnung und kurzfristige Vorlage	128
4. Abteilungsgliederung nach den Bedürfnissen der pretialen Lenkung ..	128
5. Ausreichender Grad der Dezentralisation	129
6. Annäherung der Verrechnungspreise an die optimale Geltungszahl ..	129
7. Zentralisierung und straffe Organisation des Rechnungswesens	131

Inhaltsverzeichnis

13

II. Prüfung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich ihres Einflusses auf die obigen Kriterien	131
III. Zusammenfassung und Schluß	132
Literaturverzeichnis	134